

## PARInews

### LIEBE PARITÄTERINNEN UND PARITÄTER,

Sie erhalten hier den aktuellen Newsletter des Paritätischen Baden-Württemberg mit wichtigen Informationen zu Themen aus allen Bereichen der verbandlichen Arbeit oder von Mitgliedsorganisationen, Pressemeldungen sowie Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen und Fortbildungen. Wir möchten Sie in dieser Ausgabe besonders auf unseren Fachtag zum Bildungszeitgesetz und ein weiteres Spezialseminar für TVÖD-Anwender sowie das neue Beratungsangebot für ehrenamtlich geführte Vereine bei Förderprojekten hinweisen. In diesem Newsletter sind Ausgabe 4 und 5 zusammengefasst. PARInews erscheint jeweils in der letzten Woche des Monats. Bitte schicken Sie uns Ihre Beiträge bis zum 20. des jeweiligen Monats an E-Mail: [redaktion@paritaet-bw.de](mailto:redaktion@paritaet-bw.de).

Ich wünsche Ihnen schöne Pfingsten.

Mit besten Grüßen

Ursel Wolfgramm  
Vorstandsvorsitzende

### News

#### Projekt: Unbürokratische Hilfe für ehrenamtlich getragene Vereine und Initiativen

Ein neues Beratungsangebot des Paritätischen Baden-Württemberg unterstützt ehrenamtlich getragene Mitgliedsorganisationen und kleine frei-gemeinnützig tätige, bürgerschaftlich engagierte Initiativen bei der Überwindung von Barrieren im Förderdschungel.

[»weiter zum Beitrag](#)

#### Seminartipp – Eingruppierung und Stellenbewertung im TVÖD VKA

Aufgrund der großen Nachfrage bietet die Akademie Süd ein weiteres Spezialseminar für TVÖD-Anwender „Richtig eingruppieren und Stellenbewertungen korrekt erstellen - mit der neuen Entgeltordnung des TVÖD-VKA“ mit Karl-Heinz Leverkus, stv. Vorsitzender der geschäftsführenden Bundestarifkommission des dbb, an. Termin: 26. - 27. Jun 2017 in Stuttgart. Beitrag exklusiv für Mitglieder: 360,00€ statt 415,00€

[»weiter zur Anmeldung](#)

**Fachtag „Bildungszeitgesetz - Erfahrungsaustausch zur Kooperation bei**

## **Qualifizierungsangeboten für ehrenamtlich Tätige im Rahmen des ba.-württ. Bildungszeitgesetzes“**

Im Rahmen des Fachtags soll eruiert werden, wie in Kooperation mit dem Paritätischen Bildungswerk die Auflagen des Gesetzes erfüllt und die Qualifizierungspotenziale für ehrenamtlich Tätige in den Reihen unseres Verbandes erschlossen werden können. Interessierte MO sind herzlich dazu eingeladen. Alle weiteren Informationen auf unserer Homepage unter Veranstaltungen.

[»weiter zum Beitrag](#)

## **Familienrat in der Praxis - ein Leitfaden**

Die Neuauflage des Leitfadens zum Familienrat bietet einen Einstieg in die Anwendung des innovativen Verfahrens u.a. in der Arbeit mit Familien und in der Kinder- und Jugendhilfe. Bestellungen versandkostenfrei im Online-Buchshop des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V.

[»weiter zum Beitrag](#)

## **Bessere Bezahlung für die Betreuung von Schulkindern**

Tagesmütter und -väter leisten einen unverzichtbaren Beitrag auch zur Betreuung von Schulkindern im Land. Laut Statistischem Landesamt wurden am 1. März 2016 rund 6.000 Schulkinder von Tagespflegepersonen betreut. Im Rahmen des zweiten Ganztagsgipfels fordert die erste Vorsitzende des Landesverbandes Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V. eine bessere Ausgestaltung der Vergütung von Tagesmüttern und -vätern. Die letzte Erhöhung der laufenden Geldleistung ist über fünf Jahre her.

[»weiter zum Beitrag](#)

## **Integration hat Vorrang! Paritätischer Wohlfahrtsverband kritisiert Gesetz zur besseren Durchsetzung der Ausreisepflicht**

Der Bundestag hat ein Gesetz zur besseren Durchsetzung der Ausreisepflicht verabschiedet. Die Länder haben jetzt die Möglichkeit, den Verbleib in Erstaufnahmeeinrichtungen von 6 auf bis zu 24 Monate zu verlängern. Der Paritätische Wohlfahrtsverband Baden-Württemberg appelliert an das Land, von diesem Recht keinen Gebrauch zu machen.

[»weiter zum Beitrag](#)

## **Rehaprojekt Sucht und Beruf – beruflicher Neustart trotz Sucht Erste Ergebnisse vom Landes-ESF-Projekt „Su+Ber“ liegen vor**

Obwohl eine Reintegration in den Arbeitsmarkt durch Suchtprobleme nach aller Erfahrung erheblich erschwert wird, gibt es bis heute keine realistischen Zahlen über den Anteil der Langzeitarbeitslosen mit Suchtproblemen. Das Landes-ESF-Projekt

Su+Ber unterstützt langzeitarbeitslose Menschen mit Suchtproblemen bei einem beruflichen Neustart.

[»weiter zum Beitrag](#)

## **„Assistierte Beschäftigung“ als Erfolgsmodell für einen inklusiven sozialen Arbeitsmarkt. Staatssekretärin Katrin Schütz vom Wirtschaftsministerium zu Besuch bei AFÖG - Modellprojekte DURANTE und NIL vorgestellt**

Die „Assistierte Beschäftigung“ wird in den ESF- und landesgeförderten Modellprojekten DURANTE des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes und der Diakonie sowie NIL der Caritas mit bisher 2.800 Teilnehmer/innen erfolgreich umgesetzt. Staatssekretärin Katrin Schütz informierte sich beim Besuch des Beschäftigungsunternehmens AFÖG Arbeitsfördergesellschaft Ortenau GmbH in Offenburg über die Umsetzung der Projekte in der Praxis.

[»weiter zum Beitrag](#)

## **Von der Theorie in die Praxis! Paritätischer Wohlfahrtsverband und Zentrum selbstbestimmt Leben fordern Beteiligung von Betroffenen bei der Umsetzung**

Seit 01.Januar 2017 ist das neue Bundesteilhabegesetz – BTHG in Kraft. In der Umsetzungsphase haben die einzelnen Länder Gestaltungsspielraum. Deshalb fordern der Paritätische Wohlfahrtsverband und das Zentrum selbstbestimmt Leben Stuttgart vom Land, die Beteiligung von Menschen mit Behinderung und deren Interessensvertretern sicherzustellen und die dafür notwendigen Regelungen zu treffen.

[»weiter zum Beitrag](#)

## **Fernstudium: "Soziale Arbeit (B.A.) berufsbegleitend studieren - Gewinnung und Begleitung von Studierenden"**

Im Rahmen des neuen Fernstudiums "Soziale Arbeit" an der SRH Fernhochschule Riedlingen wird auf Initiative des Waldhauses Hildrizhausen und des Paritätischen jetzt erstmalig ein Studiengang "Soziale Arbeit (B.A.) berufsbegleitend studieren - Gewinnung und Begleitung von Studierenden" angeboten. Zielgruppen sind vor allem auch Quereinsteiger und Menschen mit Migrationshintergrund.

[»weiter zum Beitrag](#)

## **Politik inklusiv - Jede/r hat ein Recht auf Wissen! Workshopreihe zur Bundestagswahl**

In dieser Fortbildungsreihe können Fertigkeiten eingeübt werden, um Informationen über die politischen Parteien, deren Programme und Ziele einzuholen und zu prüfen, welche davon zur eigenen Person passen. Die Themen werden in einfacher Sprache vorgestellt und bearbeitet. Auf die Bedürfnisse von Menschen mit den unterschiedlichsten Behinderungen wird eingegangen. Veranstalter sind der

Paritätische Heidelberg und die Offenen Hilfen der Lebenshilfe Heidelberg in Kooperation mit der VHS Heidelberg und dem Beirat von Menschen mit Behinderungen. Gefördert von Aktion Mensch. Start am 19.06.2017.

[»weiter zum Beitrag](#)

## Tinte und Toner günstig an Mitglieder abzugeben

Die Firma „TONER-EXPRESS“ verteilt aus Inventurüberbeständen Toner und Tintenpatronen in Premium-Qualität an Mitglieder des Paritätischen zu stark reduzierten Preisen. Für fast alle gängigen Drucker-Modelle sind aktuell noch Bestände vorhanden. Es gibt keine Mindestabnahmemengen. Unter Angabe der Rufnummer bitte E-Mail an [monika.dieterle@franken-toner.de](mailto:monika.dieterle@franken-toner.de)

## Frühjahrstagung Fachgruppe Hilfen zur Erziehung aus dem Bereich Jugend und Bildung



Im Fokus der Frühjahrstagung zum Thema „frühe Entwicklungsbeeinträchtigungen und pädagogische Handlungsanforderungen an die Jugendhilfe“ stand der Praxisbezug mit fachlichem Austausch. Den Einstieg in die Thematik gab der Fachvortrag von Dr. Ulrike Schulze, Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie Calw-Hirsau mit anschließender Diskussion. In Workshops wurden Best Practice Beispiele verschiedener Einrichtungen vorgestellt. Gefördert wurde die Frühjahrstagung durch Mittel der GlücksSpirale.

## Regionales

### „ZAMBAIONI macht glückliche Menschen“



Beim dritten Café-Pari des PARITÄTISCHEN Kreisverband Tübingen stellte der Kinder- und Jugendzirkus seine Arbeit vor. Die zahlreichen Gäste aus allen Bereichen der Sozialen Arbeit konnten sich nicht nur mit Fragen einbringen, sondern wurden gleich ganzheitlich in die Zirkuswelt eingeführt und mussten sich in Jonglage üben.

[»weiter zum Beitrag](#)

## Marktplatz für Gute Geschäfte“ in Karlsruhe

Zum vierten Mal fand der „Marktplatz für Gute Geschäfte“ des Paritätischen

Kreisverbandes Karlsruhe in Kooperation mit der KPMG und CONTRACT KG statt. 35 Wirtschaftsunternehmen und gemeinnützige Vereine aus den Bereichen Soziales, Umwelt, Kultur und Sport nahmen daran teil.

[»weiter zum Beitrag](#)

## Bildung

### Weiterbildung für Initiatoren, Förderer und Projektbegleiter/-innen von ambulanten Wohngemeinschaften

#### AUFBRUCH

Im Zentrum dieses umfassenden siebentägigen Block-Seminars (3+2+2) stehen alle wesentlichen Aspekte zum Aufbau, der Konzeption und dem Betrieb von ambulanten Wohngemeinschaften, die von Bürgern mitgetragen und gut vernetzt in der Gemeinde oder dem Stadtteil geplant sind. Die Initiatorinnen und Initiatoren werden befähigt, lokale Projekte gut zu begleiten und durch das Netz der Referenten und Teilnehmer/-innen eine fundierte Plattform für alle Fragen rund um die ambulant betreute WG zur Verfügung zu haben.

[»weiter zum Beitrag](#)

## Fortbildungen

### Paritätische Schulen für soziale Berufe in Hausach

- 06/07/2017      Gesprächsführung mit psychisch veränderten Menschen Für interessierte Mitarbeiter/innen in der Altenpflege, Eingliederungshilfe – geeignet als Fortbildung für Betreuungskräfte nach § 43b SGB XI  
[»weiter zur Anmeldung](#)
- 25/09/2017      Ausbildung zur Betreuungskraft nach § 43 b für (zukünftige) Betreuer/innen, Begleiter/innen in der Alten-, Kranken- und Behindertenhilfe  
[»weiter zur Anmeldung](#)
- 09/10/2017      Verantwortliche Pflegefachkraft nach § 71 SGB für Fachkräfte aller Pflegeberufe sowie Heilerziehungspfleger/innen in ambulanten Pflegeeinrichtungen mit überwiegender Betreuung von Menschen mit Behinderung  
[»weiter zur Anmeldung](#)

### Paritätische Akademie Süd

- 01/06/2017      Psychische Erkrankungen: Transkulturelle Aspekte von psychischen Erkrankungen - Trauma und Migration  
[»weiter zur Anmeldung](#)

- 26/06/2017 Betriebswirtschaftliche Unternehmenssimulation NOSOLO -  
kompakt & praxisnah  
[»weiter zur Anmeldung](#)
- 26/06/2017 Schritt halten - Mitarbeiter/-innen mitnehmen. Führungskräfte  
gestalten aktiv Veränderungen in einer sich immer schneller  
verändernden Arbeitswelt  
[»weiter zur Anmeldung](#)
- 28/06/2017 Fördermittel für Vereine und gemeinnützige Organisationen  
[»weiter zur Anmeldung](#)

## Wohlfahrtswerk

- 20/06/2017 Wohlfühloasen mit anregenden Düften und Ölen  
[»weiter zur Anmeldung](#)
- 21/06/2017 Begleitung von freiwillig und ehrenamtlich Engagierten  
[»weiter zur Anmeldung](#)
- 21/06/2017 In Mössingen: Professionelles Auftreten in  
Betreuungssituationen  
[»weiter zur Anmeldung](#)
- 22/06/2017 Durch Gleichgewichtsübungen Stürzen vorbeugen  
[»weiter zur Anmeldung](#)
- 24/06/2017 Handlungssicherheit im Betreuungsrecht  
[»weiter zur Anmeldung](#)
- 27/06/2017 Die neue MDK-Qualitätsprüfung  
[»weiter zur Anmeldung](#)
- 29/06/2017 Pflegebeziehungen - bewusst gestalten  
[»weiter zur Anmeldung](#)

## SIE HABEN FRAGEN ODER MÖCHTEN IN UNSEREN NEWSLETTERVERTEILER AUFGENOMMEN WERDEN?



Schreiben Sie uns einfach eine Nachricht an [info@paritaet-bw.de](mailto:info@paritaet-bw.de)!

## IMPRESSUM

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband  
Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Hauptstr. 28  
70563 Stuttgart

Telefon: +49 (0) 711 2155 - 0

Telefax: +49 (0) 711 2155 - 215

E-mail: [info@paritaet-bw.de](mailto:info@paritaet-bw.de)

Vorstand: Ulf Hartmann (Vorstandsvorsitzender)

Registernummer / Vereinsregister Stuttgart VR 201

Steuernummer: 99015 / 01556

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Ulf Hartmann

## HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.